STADTVERWALTUNG
BAD KREUZNACH

Tischvorlage

Federführung:	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	**Drucksachennummer:**	19/101
Aktenzeichen:		**Erstellungsdatum:**	20.03.2019
Beteiligungen:		**Öffentlichkeitsstatus:**	öffentlich

Beratungsfolge:	**TOP-Nr.:**	**Sitzungsdatum:**
Feuerwehrausschuss	**3**	**25.03.2019**

Betreff:

Ersatzbeschaffung eines Kleinalarmfahrzeuges (Klaf) für den Löschbezirk Süd
-Produkt 12600 Brandschutz-

Beschlussvorschlag:

Der Feuerwehrausschuss beschließt den Auftrag zur Lieferung eines Kleinalarmfahrzeuges (Klaf) vorbehaltlich der abschließenden Prüfung und Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt an die Firma Fahrzeugausbau Lersch-Kessel GmbH, Merxheim gem. Angebot vom 13.03.2019 zu einer Gesamtsumme von 121.728,08 € brutto zu vergeben.

Erläuterungen

- Maßnahme: Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges 1 (MZF 1) / Kleinalarmfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bad Kreuznach, Löschbezirk Süd
- Leistung: Lieferung von Fahrgestell und Aufbau

zu Drucksachennummer: 19/101

Das Ausschreibungsverfahren wurde durch die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH durchgeführt.

Allgemeine Daten, Begründung

Die Maßnahme wurde im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung dem Wettbewerb unterstellt.

11 Firmen haben die Vergabeunterlagen mittels registriertem Download bei der Vergabeplattform angefordert und wurden damit zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Einreichungstermin am 15.03.19, 10:30 Uhr lag der Verhandlungsleitung ein elektronisches Angebot vor.

Die Bindefrist endet am 03.05.2019.

ERGEBNIS:

Firma	Angebotssumme	Preispunkte	Qualitätspunkte	Gesamt
Fa. Fahrzeugausbau Lersch-Kessel GmbH	121.728,08 €	1.213,00	520,00	1.733,00

Das Angebot entsprach den Anforderungen, sodass dieses zur weiteren Prüfung zugelassen wurde.

Ergebnis der Angebotsauswertung:

- Die Fa. Fahrzeugausbau Lersch-Kessel GmbH aus Merxheim hat das wirtschaftlichste Angebot für den o. g. Lieferauftrag vorgelegt.

  Angebotssumme brutto: 121.728,08 Euro

- Die Bietereignung kann bestätigt werden.
- Bei einer Kostenschätzung i. H. v. 100.000,00 € liegt das Angebot der Fa. Fahrzeugausbau Lersch-Kessel GmbH mit 121.728,08 € insg. 21,73 % über dem geschätzten Gesamtwert und ist grds. als nicht wirtschaftlich anzusehen. Nach Überprüfung der Kostenschätzung ist jedoch festzustellen, dass dieses nicht die aktuellen Marktpreise widergespiegelt hat und somit zu relativieren ist. In Anbetracht der angespannten Preislage, bedingt durch die große Nachfrage, ist das Angebot somit als wirtschaftlich anzusehen.
- Vergabekritereien waren Preis (70 %) und Erfüllungsgrad der Leistungsbeschreibung (30 %). Die Ergebnisse der Angebotswertung sind im Preisspiegel und in der Wertungsmatrix ersichtlich.

Die Ausschreibung erfolgte durch die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH, Mainz.
Die Ausschreibungsunterlagen sowie das eingereichte Angebot liegen dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor. Ein abschließenes Ergebnis der Prüfung konnte auf Grund des kurzen Zeitfensters und des bereits festgelegten Sitzungstermins nicht vorgelegt werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind mit 100.000 € im Haushalt 2019 unter Maßnahme: INV-12600-018 eingeplant. Die Mehrkosten werden über den Deckungskreis im investiven Bereich eingespart.

zu Drucksachennummer: 19/101

Dr. Heike Kaster-Meurer
Oberbürgermeisterin